



www.cdu-fraktion-wuppertal.de
Fraktion in der Bezirksvertretung

*Frau Bezirksbürgermeisterin Simon der
Bezirksvertretung Oberbarmen*

Es informiert Sie Burkhard Rücker
Anschrift Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 52 61 51
Mobil 0178 1478004
E-Mail Burkhard.ruecker@cduplus.de
Datum 08.10.2014
Drucks. Nr. VO/0671/14
öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am
04.11.2014

Gremium
BV Oberbarmen

Lärm und Verschmutzung im Bereich der Parcouranlage Wichlinghauser Bahnhof

Beschlussvorschlag

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) und die Polizei werden gebeten, an Abenden vor Feiertagen und Wochenenden sowie an Feiertagen und an Wochenenden das Bergische Plateau im Bereich der Parcouranlage ehemaliger Wichlinghauser Bahnhof in den späten Abend- und Nachtstunden zu kontrollieren.

Unterschrift

B. Rücker

Begründung

Der Unterzeichner fand am Samstag, den 04.10.2014 gegen 10.15 Uhr eine stark vermüllte und mit Glasscherben und Glassplittern übersäte Fahrbahn vor der Parcouranlage und der Bahnsteige des ehemaligen Bahnhofs Wichlinghausen vor. Eine gefahrlose Durchfahrt mit Fahrrädern war nicht möglich, so dass einzelne Besucher kopfschüttelnd von ihren Rädern stiegen und sie vorsichtig an den Glasscherben vorbei schoben.

Diesen Zustand meldete der Unterzeichner telefonisch dem KOD, der eine Verbindung zum Eigenbetrieb Stadtreinigung Wuppertal (ESW) herstellte. Innerhalb von 30 Minuten war ein Kehrfahrzeug vor Ort und beseitigte den Unrat. Sowohl die Aufsicht der ESW als auch der Fahrer des Kehrfahrzeuges bezeugten übereinstimmend, dass sie einen derart schlimmen Zustand auf der Trasse noch nicht erlebt hätten.

Zusätzlich haben sich bereits Anwohner der Breslauer Straße über nächtliche Lärm-
belästigungen beschwert. Die Straße liegt unmittelbar über dem Bahnhof.

Es kann und darf nicht sein, dass einige wenige Trunkenbolde und Idioten die Trasse im Bereich Wichlinghausens in ein derart schlechtes Licht rücken, bevor diese offiziell eröffnet ist. Wie soll dann die Zukunft aussehen? Wie werden die in ihre neuen Häuser und nach Wuppertal gezogenen Neubürger auf dem Bergischen Plateau diesen Zustand auf Dauer hinnehmen?

Hier ist Handlungsbedarf dringend geboten!